

## **Vorlage 2302.2013 - Ausbau der Straße Am Scherfenbrand**

**Beantwortung der eMail-Anfrage vom 15.05.2014  
eines Anwohners der Winand-Rossi-Str.**

Bernhard Marewski, Ratsherr  
15.05.2014

Sehr geehrter Herr W.,  
vielen Dank für Ihre Anfrage.

Mit der Vorlage 2302/2013, die am 26.09.2013 in der Bezirksvertretung III beschlossen wurde, wurde die Verwaltung beauftragt, die Planung zum erstmaligen Ausbau der Straße Am Scherfenbrand zwischen dem Freudenthaler Weg und dem Friedhof in das Arbeitsprogramm aufzunehmen. (Anlage / [http://www.karhu.de/Vorlage\\_2302.2013\\_08082913\\_Scherfenbrand.pdf](http://www.karhu.de/Vorlage_2302.2013_08082913_Scherfenbrand.pdf))

In der Begründung findet sich unter "Ausgangssituation" der Hinweis, dass der Abschnitt zwischen dem Freudenthaler Weg und dem Friedhof die "Qualität einer Baustraße" hat und nunmehr erstmalig hergestellt werden soll. Im Weiteren findet sich eine Beschreibung des desolaten Zustandes und der Hinweis auf entsprechende Bürgerbeschwerden.

Dem soll nun abgeholfen werden. Für die Maßnahme "Endausbau Am Scherfenbrand" sind im Haushalt 810.000,- Euro ab diesem Jahr 2014 etatisiert, die Maßnahme ist also - finanziell abgesichert - in die Wege geleitet.

Entsprechend des Auftrages der Bezirksvertretung III arbeitet die Verwaltung zurzeit an dem Vorentwurf des Ausbaus der Straße Am Scherfenbrand.

Meine Rückfrage zum Sachstand bei der Verwaltung ergab, dass nach den Sommerferien der Vorentwurf in die Bürgerbeteiligung kommt. Dabei haben die betroffenen Anwohner und Eigentümer die Möglichkeit, Anregungen und Bedenken zu der Planung vorzutragen und Informationen hinsichtlich ihrer zu errichtenden Beiträge zu bekommen.

Da es sich um einen erstmaligen Ausbau handelt, werden gemäß Baugesetzbuch 90 % der anfallenden Kosten von den Eigentümern als direkte Anlieger der Straße Am Scherfenbrand gefordert.

Die Straße Am Scherfenbrand erstreckt sich von der Einmündung auf die Mülheimer Straße bis zur Einmündung auf die Bensberger Straße und dient selbst als Wohnstraße sowie der Erschließung der angrenzenden Wohngebiete. Hauptzufahrten sind zunächst einmal über die Mülheimer Str. sowie Bensberger Str..

Zwischen Bensberger Str. und der Straße Am Scherfenbrand ist der Freudenthaler Weg in der Tat unzureichend.  
Hier ist der Ausbau mittelfristig vorgesehen.

Die laufende Haushaltskonsolidierung der Stadt Leverkusen - die so von der Bezirksregierung Köln genehmigt ist - schränkt die Ausgabemöglichkeiten der Stadt erheblich ein.

Dies ermöglicht die Aufnahme des Teilstücks des Freudenthaler Wegs in das

Arbeitsprogramm frühestens ab dem Jahr 2018.  
Das Verfahren wäre dann dem laufenden entsprechend.

Der Freudenthaler Weg gilt im nördlichen Teil mit der Anbindung des Kuhlmannweges als ausgebaut.

Was die "würdige" Anbindung des Wohngebietes anbelangt, so möchte ich gerne auf den von mir formulierten und vom gemeinsamen JamaikaPlus-Bündnis getragenen Prüfantrag hinweisen:

Vorlage 2769/2014 "Ausbau der Straße Am Scherfenbrand. Die Verwaltung prüft die Machbarkeit und voraussichtlichen Kosten für einen Ausbau der Straße Am Scherfenbrand zwischen Friedhof und Bensberger Str." (Anlage / <http://www.karhu.de/240414AntragAusbauAmScherfenbrand.pdf>)

Dieser Prüfauftrag wurde in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 28.04.2014 einstimmig so beschlossen.

Damit wird nicht nur den Sicherheitsaspekten bei der Zuwegung zum Friedhof Rechnung getragen, vergl. Antragsbegründung.  
Somit bleibt auch der vorgesehene Ausbau der Straße Am Scherfenbrand nicht Stückwerk.

Was unsere Arbeit im Rat und im Bezirk anbelangt, so arbeiten Herr Wollenhaupt und ich ständig an den relevanten Themen, also nicht nur vor anstehenden Wahlen.

Gerne verweise ich da auf meine Webseite [www.karhu.de](http://www.karhu.de).  
Hier finden Sie unter "Stadtrat" meine Ratsanträge, Stellungnahmen u.a. seit 1995 bis heute, Pressemeldungen zu meinen kommunalpolitischen Aktivitäten von 2001 bis heute. Die Dokumentationen werden stets nach Vorliegen neuer Erkenntnisse aktualisiert.

"Themen vor Ort" sind umfangreich behandelt unter "Waldsiedlung" oder über den Direktlink [www.karhu.de/waldsiedlung](http://www.karhu.de/waldsiedlung).

Die behandelten Themen beziehen sich dabei natürlich nicht nur auf die Waldsiedlung selbst, sondern insgesamt auf meinen Wahlbezirk Waldsiedlung/Schlebusch Südost.

Dazu gehören auch die Straße Am Scherfenbrand und angrenzende Wohngebiete.

Eine solche umfängliche Offenlegung kommunalpolitischer Aktivitäten finden Sie in Leverkusen bei keinem anderen Mandatsräger.

In den nächsten Tagen werden Herr Wollenhaupt und ich die aktuelle Informationsschrift LEVmittendrin Mai 2014 verteilen, die über unsere Aktivitäten und Positionen Auskunft gibt.

Sie können diese Schrift auch gerne vorab abrufen unter [http://www.karhu.de/LEVmittendrin\\_Mai2014.pdf](http://www.karhu.de/LEVmittendrin_Mai2014.pdf)

Mit freundlichen Grüßen  
Bernhard Marewski